

Prof. Dr. Ulrike Becker und Prof. Dr. David Zimmermann

Schule als sozialer Ort – auch für hoch belastete Kinder und Jugendliche?

Moderation:
Angelika Mannheim und Friedo Scharf

Abstract:

Hoch belastete Kinder und Jugendliche kennzeichnet, dass sie vielfältige Belastungen oder Traumatisierungen erleben. Dabei kann es sich um hochstrittige Trennungssituationen der Eltern, Mobbing, Krankheit, schwere Behinderung oder Verlust eines Familienmitglieds, überfordernde Einbindung in die Pflege eines oder einer nahen Angehörigen, Gewalterfahrungen, Missbrauch, Misshandlung, Herausnahme aus der Familie, Flucht uvm. handeln. Manche dieser hoch belasteten Kinder und Jugendlichen zeigen aggressives Verhalten, Delinquenz oder Suchtverhalten. Andere wiederum ziehen sich zurück, entziehen sich, passen sich übermäßig an, schweigen oder sind krank. Doch wie mit diesen Kindern und Jugendlichen umgehen? Wie sie fördern? Wie den Belastungen begegnen? Kann Schule das überhaupt leisten? Gerade in einer gesellschaftlichen Krise, wie wir sie aktuell durch die Corona-Pandemie erleben, gewinnen diese Fragen an Brisanz. In zwei Online-Vorträgen spezifisch für die Klassenstufen 1-8 von Prof. Dr. Ulrike Becker (apl. Prof., Humanwissenschaftliche Fakultät der Universität Potsdam) und spezifisch für die Sekundarstufe und OSZ von Prof. Dr. David Zimmermann (HU Berlin, Lehrstuhl für Pädagogik bei psychosozialen Beeinträchtigungen, Leitung des Instituts für Traumapädagogik Berlin) erhalten Sie Impulse und Anregungen sowie Möglichkeiten des Austauschs, wie für hoch belastete Kinder und Jugendliche Schule als sozialer Ort gestaltet werden kann.

Datum, Uhrzeit und Anmeldung:

Datum: 19.03.2021
Zeit: 16.00 - 18.00 Uhr online

Die **Teilnahmeanmeldung** (bitte Angabe des Namens und der E-Mailadresse) zur Online-Veranstaltung kann bis **spätestens 15.03.2021** unter folgendem Link erfolgen:

<https://terminplaner4.dfn.de/vds-Vortrag-Maerz21-BeZi>

Weitere Informationen zur Online-Veranstaltung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Kosten:

- kostenlos für vds-Mitglieder
- 10 Euro für Nichtmitglieder; Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum Beginn der Veranstaltung auf vds Berlin, DE58100500001450014956, Bank: Sparkasse Berlin